

## DATENSCHUTZERKLÄRUNG ZUR VERARBEITUNG VON PATIENT:INNEN-DATEN

### Klinikum Austria Gesundheitsgruppe GmbH

Klinikum am Kurpark Baden	Klinikum Bad Gastein	Klinikum Bad Gleichenberg	Klinikum Bad Hall + Bad Schallerbach	
Renngasse 2; 2500 Baden	Hans-Kudlich-Straße 14; 5640 Bad Gastein	Schweizereiweg 4; 8344 Bad Gleichenberg	Standort Bad Hall Parkstraße 12; 4540 Bad Hall	Standort Bad Schallerbach Schallerbacher- hofstraße 1; 4701 Bad Schallerbach
+43 2252 43285-0	+43 6434 2523-0	+43 3159 2340-0	+43 7258 3071-0	+43 7249 486 41
<a href="mailto:office@klinikum-baden.at">office@klinikum-baden.at</a>	<a href="mailto:office@klinikum-badgastein.at">office@klinikum-badgastein.at</a>	<a href="mailto:info@klinikum-badgleichenberg.at">info@klinikum-badgleichenberg.at</a>	<a href="mailto:office@klinikum-badhall.at">office@klinikum-badhall.at</a>	<a href="mailto:info@klinikum-badschallerbach.at">info@klinikum-badschallerbach.at</a>

FN: 286006y

Wir informieren Sie gemäß der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) darüber, welche persönlichen Daten wir über unsere Patient:innen (die „Patient:innen-Daten“) erheben, warum wir diese Daten benötigen und mit wem wir sie teilen. Außerdem erklären wir Ihnen Ihre Rechte bezüglich Ihrer persönlichen Daten und wie Sie uns erreichen können.

### 1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?

Das jeweilige Klinikum, in dem Sie Ihren Reha-Aufenthalt machen, ist verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten. Sie erreichen uns über die Kontaktdaten des jeweiligen Klinikums.

Zwischen den Kliniken findet kein standortübergreifender Datenaustausch statt. In seltenen Ausnahmefällen wäre vorab eine entsprechende Einwilligung erforderlich.

Die Aufgaben des Datenschutzes werden durch den externen Dienstleister **DataGAP** wahrgenommen. Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter: [datenschutz@klinikum-austria.at](mailto:datenschutz@klinikum-austria.at).

### 2. Welche personenbezogenen Daten nutzen wir?

Unter personenbezogenen Daten verstehen wir alle Informationen, die sich auf Sie als Person beziehen. Als Krankenhaus bzw. medizinische Einrichtung haben wir vor allem mit einer Kategorie von besonderen Daten zu tun. Das sind hauptsächlich Gesundheitsdaten. Diese Daten beziehen sich auf Ihre körperliche oder geistige Gesundheit und beinhalten auch Informationen über Ihre Behandlung und den Gesundheitszustand.

Die Verarbeitung der oben genannten personenbezogenen Daten, ist für die Erfüllung des Behandlungsvertrages mit Ihnen notwendig.

*Wir erheben die folgenden personenbezogenen Daten über Sie:*

Zeitpunkt der Datenerhebung	Datenkategorien
<p><b>Im Zuge der Aufnahme:</b></p> <p>Dieser Prozess umfasst alle personenbezogenen Daten, die wir ab der ersten Kontaktaufnahme bis einen Tag vor Ihrer Anreise sammeln.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Name (Vor- und Nachname), Geburtsname, Geburtsdatum, Geschlecht, Familienstand, Adresse, Telefonnummer, Sozialversicherungsnummer, Dauer des Aufenthaltes (von/bis), Kostenträger:in, Krankenkasse, Information zur Rezeptgebührenbefreiung, ggf. Name der einweisenden Ärzt:innen, Informationen zum körperlichen Zustand (z. B. gehfähig mit Hilfsmitteln) und Transport (Selbstfahrer:in/ PKW Begleitperson/Taxi/Rettung), Informationen über den aktuellen Gesundheitszustand, die Vorgeschichte, Diagnosen, Befunde, Versicherungsstatus, Antrags- und Bewilligungsdatum für die Aufnahme, Grund des Antrags (z. B. Rehabilitation), Informationen zur Unterbringung (z. B. Einbettzimmer)</li> </ul>
<p><b>Im Zuge der Aufnahme bzw. während des Aufenthalts</b></p> <p>Zusätzlich werden die folgenden personenbezogenen Daten bei der Aufnahme der Patient:innen (Check-In) und während des Aufenthalts erhoben. *</p> <p>* Als Klinikum können wir anlassbezogen auch weitere personenbezogene Daten erheben. Dies hängt von dem Einzelfall ab. Wir teilen Ihnen auf Anfrage selbstverständlich mit, um welche Datenkategorien es sich handelt.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Administrative Informationen (Staatsbürgerschaft; Religionsbekenntnis; Name und Adresse der Hausärzt:innen; Informationen von nächsten Angehörigen, wie Name und Telefonnummer; Turnus; Zimmernummer etc.),</li> <li>Informationen zu beratenden diagnostischen- und therapeutischen Leistungen; zur Behandlungsplanung, wie z. B. Körpergröße und Gewicht; Informationen zum Elektrodiagramm (EKG); Erstanamnese-Informationen, Kommunikationsverhalten, Nahrungsmittelunverträglichkeiten, körperliche Einschränkung (Rollstuhl; Rollator), Körperpflege, Einweisungsdiagnose, frühere Erkrankungen und Voroperationen, Rauchverhalten und Alkoholkonsum; sonstige von Patient:innen ausgefüllte Dokumente (Beweglichkeitseinschätzung); Medikamente (Liste der Bedarfsmedikamente für die jeweiligen Patient:innen),</li> <li>Ihr Patient:innen-Kennwort für Ihre Vertrauenspersonen</li> <li>Informationen zu Laboranforderungen (Blutuntersuchung, Harnuntersuchung)</li> <li>Zuweisung zum Röntgen</li> <li>Diagnose während der Behandlung</li> <li>Befund-Dokumentation</li> <li>Informationen zur Verlängerung des Aufenthalts</li> </ul>
<p><b>Bei der Entlassung und danach</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Entlassungstag</li> <li>Bemerkungen über Therapien und deren Verläufe</li> <li>Ärzt:innen-Brief/Entlassungsbrief</li> </ul>

### **3. Auf welcher Rechtsgrundlage und zu welchem Zweck verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten?**

Wir verarbeiten Ihre Daten nur, wenn dies gesetzlich erlaubt ist. Wenn wir Ihre ausdrückliche Zustimmung brauchen, holen wir diese in Form einer schriftlichen Einwilligungserklärung ein. Sie können Ihre Zustimmung jederzeit und ohne Grund schriftlich zurücknehmen. Der Widerruf kann persönlich, per Brief an die angegebene Adresse oder per E-Mail an die angegebene E-Mail-Adresse erfolgen.

Wir verarbeiten Ihre unter Punkt 2 genannten personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) für folgende Zwecke:

#### *3.1. zum Zweck der Leistungsabrechnung*

mit **Sozialversicherungsträger:innen** (Art 9 Abs 2 lit h DSGVO):

- Die Nutzung der Patient:innen-Daten ist notwendig, um die Abrechnung mit der gesetzlichen Krankenversicherung durchzuführen. Diese Verpflichtung zur Abrechnung basiert auf den jeweiligen Gesetzen der Länder. Krankenhäuser, wie auch das Klinikum, dürfen und müssen die Krankengeschichte, ärztliche Aussagen und Informationen zum Gesundheitszustand der Patient:innen an die Sozialversicherungsträger:innen weitergeben.

mit **Privatversicherungen** (Art 9 Abs 2 lit a DSGVO):

- Bei Privat-Patient:innen besteht grundsätzlich nur ein Rechtsverhältnis zwischen dem Klinikum und den Patient:innen. Daher bedarf es einer ausdrücklichen Einwilligung von Ihnen sowie einer Schweigepflicht-Entbindungserklärung, damit das Klinikum die personenbezogenen Daten an die Privatversicherung übermitteln kann.

#### *3.2. zum Zweck der Durchführung der Behandlung (Art 9 Abs 2 lit h DSGVO)*

Wir verarbeiten Ihre unter Punkt 2 genannten Gesundheitsdaten für die Gesundheitsvorsorge, für die medizinische Diagnostik oder die Versorgung oder Behandlung im Gesundheits- oder Sozialbereich gemäß Art. 9 Abs. 2 lit h DSGVO. Diese Daten werden ausschließlich von Fachpersonal, das dem Berufsgeheimnis unterliegt oder von anderen Personen, die ebenfalls nach österreichischen Gesetzen einer Geheimhaltungspflicht unterliegen, verarbeitet.

Wir können die unter Punkt 2 genannten personenbezogenen Daten auch teilweise von anderen Krankenanstalten erhalten und weiterleiten, wenn es das landesspezifische Krankenanstalten-Gesetz zulässt, jeweils zum Zweck der (Weiter-)Behandlung.

#### 4. Wer bekommt Ihre Daten?

Hier sehen Sie, wer Ihre personenbezogenen Daten vom Klinikum erhält:

Empfänger:innen-Kategorie	Zweck der Verarbeitung
Sozialversicherungsträger:innen und/oder Privatversicherungen	Leistungsabrechnung
Einweisende, Ärzt:innen sowie Krankenhäuser, die Sie behandeln oder behandelt haben	Behandlung
An die Landeskrankenhäuser, in denen Sie behandelt wurden oder künftig behandelt werden, sowie an andere Ärzt:innen, die Sie benennen.	Behandlung
Externe Fachärzt:innen, Fachinstitute, Fachambulatorien, medizinische Einrichtungen	Durchführung von Spezialuntersuchungen und Spezialbehandlungen, Labor- und Röntgen-Untersuchungen, Proben-Bestimmung
Sonstige Kooperationspartner:innen, die bestimmte Dienstleistungen wie z. B. Transport-, Verpflegungs-, Rechnungs- und Datenvernichtungsmanagement, etc. für uns erbringen	Dies sind Dienstleister:innen, die personenbezogene Daten nur für uns und nach unseren Vorgaben nutzen dürfen. Sie müssen sicherstellen, dass die Daten vertraulich und sicher behandelt werden. Wir verpflichten sie vertraglich dazu.

#### 5. Wie lange werden Ihre personenbezogenen Daten gespeichert?

Die unter Punkt 2. genannten personenbezogenen Daten werden nur so lange gespeichert, wie es für die Behandlung notwendig und gesetzlich erlaubt ist. In der Regel werden Ihre personenbezogenen Daten bis zu 30 Jahre gespeichert: z.B. Meldedaten - Rechtsgrundlage: § 10 MeldeG, Aufbewahrungsdauer 7 Jahre.

Daten, die wir auf Grundlage Ihrer Einwilligung verarbeiten, werden im Falle Ihres Widerrufs gelöscht, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

#### 6. Welche Datenschutzrechte haben Sie?

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO, das Recht auf Widerspruch aus Artikel 21 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Artikel 20 DSGVO.

Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Artikel 77 DSGVO). Die zuständige Datenschutzbehörde für Österreich ist die Datenschutzbehörde, Barichgasse 40-42 1030 Wien.